



# Sammlung Theaterzettel

## Schuld um Schuld

**Strauss, Henriette**

**1875-10-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

My 696.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 13. Freitag,  22. Oktober 1875.

Zum ersten Male:

# Schuld um Schuld.

Romantische Tragödie in drei Aufzügen nebst einem Vorspiele, nach der Rheinsage „Die Brüder“  
von Henriette Strauß.

Graf Heinrich von Sternberg,	{ Brüder	Herr Herzfeld.
Graf Conradin von Sternberg,		Herr Jacobi.
Gräfin Hildegard von Liebenstein		Frau Jacobi.
Der Abt des Klosters von St. Goar		Herr Müller.
Kurt, Schloßvogt auf Sternberg		Herr Werner.
Balmtra, Geliebte des Grafen Conradin		Frau Herzfeld-Vint.
Zobeide, ihre Amme		Frau Kocke.
Georg, Schildknappe des Grafen Heinrich		Herr Zarth.
Herbst, der Küfer		Herr Ditt.
Blösel, der Tischler		Herr Pichler.
Winzig, der Schneider		Herr Grahl.
Erstes		Fräul. Abler.
Zweites	{ Bürgermädchen	Fräul. Schelly.
Drittes		Fräul. Hausler.
Der Wächter auf Liebenstein		Herr Orth.
Guntram, Vogt von Liebenstein		Herr Bauer.
Der Präsident des heimlichen Gerichts		Herr Hanisch.
Ein Behmschöffe		Herr Eichrodt.
Ein Freigraf		Herr Knapp.
Ein Freischöffe		Herr Starke.
Casimir, Schöffe		Herr Stein.

Gerichtspersonen. Ritter. Damen. Knappen und Reisige. Volk. Musikanten. Gartenarbeiter *z. z.*  
Die Handlung spielt theils auf Sternberg, theils auf Liebenstein, der letzte Akt im Gerichtssaal zu Hirzenach.  
Zeit: Während des zweiten Kreuzzugs unter Bernhard von Clairvaux (1147).

## Der Anfang ist heute um 6 Uhr.

Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräulein Gayer.

Heute sind die mit **Nr.** bezeichneten Sperrstüb-Abonnement-Karten gültig.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.  
Billete zu den Sperrstüb im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 1 Mark 40 Pf. u. s. w.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 15	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Sandau, Kaiserlautern und Dürkheim.
" 10 "	5	Frankenthal und Worms.
" 9 "	55	Heidelberg.
" 11 "	—	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe <i>z. z.</i>